



Technische Universität Dresden, 01062 Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil.
Antonio M. Hurtado
Technische Universität Dresden
Rektorat
01062 Dresden
Deutschland

Fakultät Biologie
Fachschaftsrat Biologie
Zellescher Weg 20b
01217 Dresden
Deutschland



Dresden, 24. April 2018

Begrenzung der Studienplatzvergabe zum WS 2018 im Studiengang MBBT

Sehr geehrter Prorektor für Universitätsentwicklung Prof. Dr.-Ing. habil.
Antonio M. Hurtado,

im Angesicht der Überlastung des Studiengangs Biologie (BA) zum WS 17/18 und der Einführung des neuen Studiengangs „Molekulare Biologie und Biotechnologie“ zum WS 18/19 sehen wir als studentische Vertreter hier eine großartige Chance für die Universitätsleitung aktiv für eine Verbesserung der Studiensituation zu Sorgen. Wir unterstützen das Bestreben von Fakultätsdekan Prof. Dr. Neinhuis und Prof. Dr. Ansorge-Schuhmacher, die Zahl der Studienplätze des neuen Bachelors „Molekulare Biologie und Biotechnologie“ zum WS 18/19 einmalig auf 60 zu begrenzen und so für eine Normalisierung der zu erwartenden Lehrauslastung zu Sorgen.

Die parallele Einführung eines neuen Studiengangs ist eine große Herausforderung, größer noch, wenn zeitgleich die Überbelegung des bestehenden Studiengangs die nötigen Kapazitäten einnimmt. Gerade in der kritischen Startphase eines Studiengangs sind Kommunikation und Feedback zwischen den Statusgruppen essentiell und tragen zu Qualität der Lehre und Studienerfolg der Studierenden bei. Beides sind Aspekte, die über Reputation und Attraktivität des Studienganges und des Standortes „TU Dresden“ entscheiden und direkt davon abhängen, dass Professoren und Verwaltung nicht überlastet sind. Bachelorstudierende, die sich an ihrer Universität wohl fühlen, werden auch eher dazu neigen, ihren Master an eben jener zu absolvieren.

Weiterhin ist davon auszugehen, dass Studierende höherer Fachsemester von ihrem Recht auf Übertritt in den neuen Studiengang und die neue Studienordnung Gebrauch machen werden. Selbst bei schrittweiser Einführung des Lehrbetriebes entstünden für einige Studierende Vorteile durch einen Übertritt, die auch bei etwaiger Verlängerung des Studiums einen Anreiz bieten.

Postadresse (Briefe)
TU Dresden,
Fachschaftsrat Biologie
Fakultät Biologie
Zellescher Weg 20b
01217 Dresden

Besucheradresse
Fachschaftsrat Biologie
Zellescher Weg 20b

Mit einem Entgegenkommen in Form einer einmaligen Begrenzung der Studienplätze gäbe die Universitätsleitung ein deutliches Zeichen an Studierende, Professoren und Mitarbeiter der Fakultät Biologie, dass diese sich weiterhin für die Verbesserung der Studiensituation einsetzt.

Hochachtungsvoll,

Markus Badstübner,
im Auftrag des Fachschaftsrates Biologie
- beschlossen auf der Sitzung vom 23.04.2018

Postadresse (Briefe)
TU Dresden,
Fachschaftsrat Biologie
Fakultät Biologie
Zellescher Weg 20b
01217 Dresden

Besucheradresse
Fachschaftsrat Biologie
Zellescher Weg 20b